

PRESSEMELDUNG

30. MAI 2014 / 2 SEITEN

SCHLOSS BRUCHSAL: SCHLOSSERLEBNISTAG 2014

Schloss Bruchsal

Höhlen, Grotten, Gräben – der Schlosserlebnistag 2014 am 15. Juni

Am 15. Juni laden die Schlösser, Burgen und Gärten des Landes wieder zum Schlosserlebnistag. Auch Schloss Bruchsal ist am dritten Sonntag im Juni mit dabei mit einem Programm, das sich besonders an Familien wendet. In diesem Jahr steht der gemeinsame Feiertag der historischen Monumente unter dem Thema „Höhlen, Grotten, Gräben“.

IMMER AM DRITTEN JUNISONNTAG

Der Schlosserlebnistag, immer am dritten Junisonntag im Kalender, findet bereits zum vierten Mal statt. Veranstalter ist der Arbeitskreis „Schlösser, Burgen und Gärten Baden-Württemberg“, in dem sich staatliche und private Kulturdenkmäler zusammengeschlossen haben. Der „Schlosserlebnistag“ soll, ähnlich wie der „Tag des offenen Denkmals“, einen festen Platz im Bewusstsein der Menschen bekommen. Mit seinem Programm richtet er sich vor allem auch an Familien.

SCHLOSS BRUCHSAL AM SCHLOSSERLEBNISTAG

So auch in Bruchsal, das nicht nur eine sehenswerte Schlossanlage samt prunkvoller Innenausstattung, sondern mit dem Deutschen Musikautomaten-Museum (DMM) und dem Städtischen Museum noch zwei weitere vielbesuchte Einrichtungen besitzt, wird gemeinsam am Sonntag, 15. Juni, zwischen 10 und 18 Uhr ein buntes und vielfältiges Programm für die ganze Familie präsentieren. An diesem Tag gilt ein stark reduzierter Eintrittspreis von 3 Euro für Erwachsene, 1,50 Euro für Kinder und 7,50 Euro für Familien.

Entsprechend dem diesjährigen landesweiten Motto des Schlosserlebnistages finden um 11 Uhr und 13 Uhr unter dem Titel "Unter Tage: In Kellern und Grotten des Bruchsaler Schlosses" zwei Führungen statt, bei denen sich auch sonst

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

30. MAI 2014 / 2 SEITEN

SCHLOSS BRUCHSAL: SCHLOSSERLEBNISTAG 2014

verschlossene Türen im Schlossareal öffnen. Kinderschminken gibt es durchgehend von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr, eine Mitmachaktion für junge Besucher mit steinzeitlicher Schmuckherstellung findet ab 14.30 Uhr statt, und auch die vielbesuchte Lego Ausstellung öffnet am Schlosserlebnistag letztmals ihre Pforten. In den barocken Prunkräumen präsentieren um 12 und 15 Uhr die Mitglieder der Tanzgruppe Caprice, um 14 Uhr die jungen „Bruchsaler Schlossnymphen“ verschiedene Tänze des 18. und 19. Jahrhunderts. Mit dabei: Musik von Schumann, Tschaikowsky und Mozart, der ein Menuett für die Bruchsaler Glasharmonika-Virtuosin Marianne Kirchgessner geschrieben hat, das an diesem Nachmittag erklingen wird.

Um 11, 14 und 15.30 nimmt das Deutsche Musikautomaten-Museum (DMM) seine Besucher mit auf eine Reise durch die Welt der Musikautomaten, um 12 Uhr und 14.30 Uhr gibt es bei zwanzigminütigen Kurzkonzerten mit der berühmten Philharmonie-Orgel der Firma Welte ein Klangerlebnis auf 1269 Pfeifen. Dabei ermöglichen eingebaute Plexiglasfenster den Besuchern einen beeindruckenden Blick in das „Innere“ der Orgel mit ihren Pfeifen, der Windlade und dem Gebläse. Ein kleiner Teil des DMM muss am Schlosserlebnistag noch wegen Umbaus geschlossen bleiben, dafür kann von 12 bis 17 Uhr in der Historischen Wirtschaft bei Kaffee und Kuchen eingekehrt werden.

Informationen

Weitere Informationen: Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Tel. 07251/74-2661, E-Mail info@schloss-bruchs.de, Internet: www.schloesser-und-gaerten.de

Alle Informationen bietet das Internetportal der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg: www.schloesser-und-gaerten.de.

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).